

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.
Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1943)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Harry Baur
Henny Porten, Gisela Ullrich, Harald Paulsen
in dem einzigartigen und einmaligen Filmwerk der Tobis:

Symphonie eines Lebens

Die Lebensbeichte eines Musikers, der alle Höhen und Tiefen des menschlichen Daseins durchwandern mußte, um sein großes Werk schaffen zu können.
Musikalische Bearbeitung: Norbert Schultze.

Paula Wessely

Hermann Thimig, Attila Hörbiger, Hans Holt, Axel v. Ambasser
in der Film-Überraschung der Wiener Filmkunst:

Die kluge Marianne

Paula Wessely erstmals in einer bezaubernden Lustspielrolle!
Eine Inszenierung von Hans Thimig.

Werner Krauss

Annelies Reinhold, Mathias Wiemann, Martin Urteil,
Harald Krautberg, Josef Sieber, Fritz Kasp
in dem Standardwerk der Balavia:

Paracelsus

Leben und Kampf des Wegbereiters der modernen Medizin.
Eine grandiose Inszenierung von G. W. Pabst.

Marie Harell, Gustav Fröhlich,
Theo Lingen, Marina Ried
in dem Theo-Lingen-Film der Tobis:

Eine tolle Nacht

Ein wahres Feuerwerk an sprühendem Witz und knallenden
Pointen, das stürmische Heiterkeit entfesseln wird.

Ferdinand Marian, Winnie Markus,
Mady Rahl, Albert Hehn
in dem mitreißenden Viktor Tourjansky-Film der Tobis:

Tonelli

Ein mit unerhörter Spannung und psychologischer Meisterschaft
gestellter Kriminalfilm, in dem eine hemmungslose Frau
eine Artistenkarriere und die große Karriere
eines Menschen vernichtet.

Zum Auftakt

sichert sich der erfolgreiche

der



der Saison

Theaterbesitzer die Großfilme

der



Olga
Tschechowa,
Rudolf Paek, E. W. Borchert,
Elfriede Datzig
in dem Großfilm der Terra von
Günther Rittau:

Der Geiger von Mittenwald

Ein packendes Volksstück
aus den Bergen.

Hilde
Krahl,

Hilde Weißner, Viola Zarell,
Werner Hinz, Karl John, Will Dohm,
Paul Henckels
in der Groß-Inszenierung von
Wolfgang Liebeneiner:

Großstadtmelodie

Der hämmende, verlockende Rhythmus
der Großstadt klingelt auf. Er wird
Leben und Lied eines tapferen
Mädchens, das auszog,
diese Stadt zu
erobern.

Hans
Albers,

Brigitte Horney, Lisa Warner,
Hermann Speelmanns, Käthe Haack,
Ferdinand Marian
in dem Jubiläums-Farbfilm der Ufa:

Münchhausen

Der größte aller Filme, die je in Europa
geschaffen wurden.
Eine Filmschöpfung ohne
Beispiel.
Regie:
Josef v. Baky.

Rudolf
Forster

Hilde Weißner, Gustav Dießl,
Charlotte Thiele
in dem großartigen Filmwerk der
Wiener Filmkunst:

Am Vorabend

Der erste Film mit Rudolf Forster
seit Jahren!
Ein filmisches Ereignis!
Eine Meisterleistung
von Gerhard
Menzel.

Gusti
Huber,

Siegfried Breuer, Ewald Balsler,
Eugen Klöpfer, Christl Mardayn,
Fritz Kampers

in dem Hans Steinhoff-Film der Terra:

Gabriele Dambrone

Das hinreißende Schicksal eines jungen
Mädchens, das durch tiefes Leid
und herbe Enttäuschungen
den Weg zu seiner
Berufung
findet.

Schweizer FILM Suisse